DENTINA kooperiert mit FormMed

Exklusivvertrieb des Mikro-Nährstoffpräparats Parodont-in-form®.

DENTINA, einer der führenden Fachversender für Dentalbedarf, ist exklusiver Vertriebspartner der Firma

einzigartige Kombination hoch dosierter orthomolekularer Substanzen wie Kalzium, Vitamin D, Folsäure



FormMed HealthCare AG bei der Markteinführung von Parodont-in-form® in Deutschland. Als professionelle Vertriebsfirma mit großem eigenen Kundenstamm bietet DENTINA Kompetenz in den Bereichen Telesales und Direktmarketing und unterstützt FormMed beim Zugang zum Kunden.

Das Mikro-Nährstoffpräparat Parodont-in-Form® stärkt Zähne, Zahnfleisch und Kieferknochen. Es enthält eine und andere B-Vitamine sowie Carotinoide, Flavonoide und Omega-3-Fettsäure.

"Parodont-in-form® ist ein einzigartiges, neu entwickeltes Präparat zur diätetischen Behandlung von Erkrankungen des Zahnhalteapparates wie Parodontitis, Gingivitis und bei Zustand nach Implantationen. Auf Wunsch vieler FormMed Partner ist damit das erste Mikronährstoff-Präparat seiner Art für die Anwendung in der Zahnme-

dizin entstanden. Deshalb passt die Kooperation mit DENTINA so ideal", fasst Dr. Martin Lemperle, Vorstand der FormMed HealthCare AG, die neue Vertriebskooperation zusammen.

Die ergänzende bilanzierte Diät ist nach einem 2-Komponenten-Wirkprinzip aufgebaut: Parodont-in-form® 1 micro+ enthält wichtige Mikro-Nährstoffe zur Unterstützung der Zähne, des Zahnfleisches und der Kieferknochen. Parodont-in-form[®] 2 omega wirkt gezielt gegen Entzündungen des Zahnfleisches und der Kieferknochen. Der molekulare Aufbau ermöglicht es dem Arzt in einzigartiger Weise, die Empfehlung von Parodont-in-form® individuellen Therapiezielen anzupassen. Parodont-inform® bietet so eine maximale, gleichzeitig aber für den Patienten individualisierbare Kombination aus antiresorptiven und entzündungshemmenden Mikronährstoffen. 🖎

KN Adresse

DENTINA GmbH Lohnerhofstr. 2 78467 Konstanz Tel.: 0800/1724346

Fax: 0800/2724346 E-Mail: info@dentina.de www.dentina.de

Weitere Informationen finden
Sie auf www.zwp-online.info

Ein starkes Hygiene-Team

FD 360 Kunstlederreinigung und -pflege und FD 366 sensitive Schnelldesinfektion von Dürr Dental.

Behandlungseinheiten mit exzellenter Funktionalität und exklusivem Design brauchen selbst eine besondere Behandlung. Darum legen die Hersteller extremen Wert auf kompetente Partner für die Pflege ihrer hochwertigen Produkte. Zwei starke Teamplayer aus dem Programm der Dürr Sysbesondere Aufmerksamkeit gewidmet. Dieses Team für empfindliche Flächen wird auch von führenden Herstellern empfohlen. So hat jetzt z.B. Sirona beide Produkte für die Reinigung bzw. Pflege seiner Behandlungseinheiten zunächst getestet und dann freigegeben.



tem-Hygiene stehen dabei ganz oben: Die pflegende Reinigung übernimmt FD 360, während FD 366 sensitive die schnelle und wirksame Desinfektion empfindlicher Flächen in Rekordgeschwindigkeit garantiert. Gemeinsam erhalten sie über viele Jahre den Wert auch stark strapazierter Behandlungseinheiten.

Kaum ein Einrichtungsgegenstand wird so intensiv genutzt wie die Behandlungseinheit und ist dabei so präsent in der Wahrnehmung des Patienten. Damit diese auch nach Jahren noch in einem Top-Zustand ist, hat Dürr Dental ihr mit dem Pflegeduo FD 360 Kunstlederreinigung und FD 366 sensitive Schnelldesinfektion

Eine regelmäßige Reinigung und Pflege mit FD 360 hält den Behandlungsstuhl in Bestform. Reinigungsbestandteile, wie Spezialtenside, sorgen für eine porentiefe Sauberkeit, eine spezielle Wirkformel auf Avocadoöl-Basis für den Glanzeffekt. Die Anwendung ist ganz einfach: FD 360 direkt auf das Kunstleder auftragen und sogleich mit einem Tuch wischen oder - für eine porentiefe Intensivreinigung – auf den mitgelieferten Spezialschwamm auftragen. Verreiben, kurz einwirken lassen, überschüssiges FD 360 mit trockenemTuch nachwischen und fertig. Danach sind selbst hartnäckige Flecken spurlos

verschwunden; selbst intensive, nicht fixierte Plaque-Färbemittel werden aus dem Kunstleder gelöst. Dabei arbeitet FD 360 äußerst schonend und pflegt gleichzeitig das Material.

Ebenso materialfreundlich ist die Schnelldesinfektion FD 366 sensitive; insbesondere aufgrund ihres geringen Alkoholgehalts. Gerade empfindliche Oberflächen aus Kunstleder, Kunststoff oder Acrylglas, wie etwa die Polymerisationslampe, können damit nach jedem Einsatz wirksam und schonend zugleich von Kontaminationen befreit werden.

> Da das gebrauchsfertige Mittel nur eine Minute lang einwirken muss (zwei Minuten mit Tb-Wirksamkeit), hält die Wischdesinfek-

tion zwischendurch den Praxisablauf nicht auf.

FD 360 wird in 500 ml-Flaschen zusammen mit zehn Spezialschwämmen geliefert. FD 366 sensitive ist in zwei Größen erhältlich: der handlichen 750-ml- und der klassischen 2,5-l-Vorratsflasche.

KN Adresse

DÜRR DENTAL AG Höpfigheimer Straße 17 74321 Bietigheim-Bissingen Tel.: 071 42/7 05-338 Fax: 071 42/7 05-441 E-Mail: zimmermann.f@duerr.de www.duerr.de

Weitere Informationen finden Sie auf www.zwp-online.info

Spezielle KFO-Behandlungseinheit

easy KFO2 von ULTRADENT - der neue Arbeitsplatz für die Kieferorthopädie.

ULTRADENT, die Dentalmanufaktur, bietet jetzt mit easy KFO und dem neuen easy KFO2 spezielle Arbeitsplätze für die Kieferorthopädie. Mit diesem neuen, speziell für Kieferorthopäden und deren überwiegend jungen und jung gebliebenen Zielgruppe entwickelten Konzept, setzen die Münchener Einrichtungsspezialisten auf praxisgerechtes Design mit einfacher Bedienung und hoher Zuverlässigkeit.

Das Ergebnis ist eine durchdachte Formensprache, die ganz gezielt bei der Ergonomie für den Behandler ansetzt und von da aus einen Arbeitsplatz gestaltet, der alle Anforderungen der modernen Kieferorthopädie berücksichtigt. Das besondere Werkstoffkonzept gab dem Design bei der Entwicklung einen großen Spielraum. Besonders auffällig ist die Leichtigkeit, die die gesamte Behandlungseinheit ausstrahlt. Auch den Punkten Hygiene und Servicefreundlichkeit wurde hohe Aufmerksamkeit gewidmet. Die spezielle Konstruktion des Patientenstuhls bietet einen sehr nahen und direkten Zugang zum Patienten, was besonders bei der Behandlung von Kindern und Jugendlichen einen großen Vorteil bedeutet.

Die ULTRADENT-Modulbauweise ermöglicht eine Ausstattung mit hochwertigen Instrumenten, sogar kollektorlose Mikromotoren können hier eingesetzt werden und dadurch kann easy KFO2 nahezu alle Wünsche erfüllen. Für ein weiteres Highlight sorgt der klappbare Instrumententräger. Im Gegensatz zur easy KFO-Einheit, bei der alle Instrumente auf der Speifontänenseite platziert sind, hält easy KFO2 die Instrumente auf der Zahnarztseite bereit. Während der Behand-



lung bedeutet er ausgeklappt einen ergonomischen Vorteil. da die Instrumente direkt zum Behandler ausgerichtet werden können. Für den Ein- und Ausstieg ist er eingeklappt eine Erleichterung für den Pa-

Wie bei allen ULTRADENT-Behandlungseinheiten, wird auch die Spezialklasse seit diesem Jahr ausschließlich mit der innovativen Behandlungsleuchte Solaris LED ausgestattet. Sie zeichnet sich durch hohe Lichtintensität, minimale Wärmeentwicklung und geräuschlosen Betrieb aus. Ein großer und stabiler Traytisch bietet Platz für zwei Normtrays. Viele Details, wie das Echtglasdisplay, ein optionaler Funkfußanlasser und der einfache Zugang zum Filtersystem erleichtern Wartung, Service, Praxishygiene und Behandlung. Auch das hygienische Handling des Filtersystems wurde neu konzipiert, eine Rücksaugfunktion entleert das Filtergehäuse vor dem Öffnen und ermöglicht so eine saubere und schnelle Filterreinigung.

Alle Polsterelemente stehen in vielen Farben zur Verfügung, ein individuelles Kopfstützensystem sorgt außerdem für angenehmeWohlfühlatmosphäre in der Praxis. Eine Armauflage bietet serienmäßig zusätzlichen Komfort. Die Speifontäne ist mit dem Stuhl verbunden, der Patient findet so immer den Weg zu Wasserglas und Speibecken. Die ULTRADENTKFO Spezialklasse ermöglicht mit der praxisgerechten Gesamtkonstruktion alle Behandlungskonzepte in der Kieferorthopädie. 🖾

KN Adresse

ULTRADENT Dental-Medizinische Geräte GmbH & Co. KG Eugen-Sänger-Ring 10 85649 Brunnthal Tel.: 089/420992-70 Fax: 089/420992-50 E-Mail: info@ultradent.de www.ultradent.de

Weitere Informationen finde Sie auf www.zwp-online.info

Schützt gleich dreifach

Fluor Protector Gel sorgt mit seiner Dreifach-Formel für eine optimale Zahnpflege.

von Ivoclar Vivadent pflegt die genden Zahnhälsen, bei Zähne intensiv und schonend: Die Schutzformel "Calcium plus Fluorid plus Phosphat" macht dies möglich. Diese Komponenten schützen die Zähne und reparieren und härten strapazierten Zahnschmelz. Zudem hemmt das im Fluor Protector Gel enthal-

Das neue Fluor Protector Gel lichen Zähnen, freiliesäurehaltiger Ernährung, bei trockenem Mund, während der kieferorthopädischen Behandlung, nach der professionellen Zahnreinigung sowie im Rahmen einer Behandlung zum Aufhellen der Zähne. Die Anwendung



Fluor Protector Gel mit Calcium, Phosphat und Fluorid.

tene Xylit das Wachstum von Bakterien, die Karies verursachen. Und zu guter Letzt pflegt das Pro-Vitamin D-Panthenol das Zahnfleisch.

Fluor Protector Gel empfiehlt sich für die tägliche Spezialpflege zum Schutz vor Karies, Erosionen und Parodontalerkrankungen. Das Gel ist besonders geeignet bei empfinddes Gels erfolgt mit einer Zahnbürste, einer Interdentalbürste oder einer Schiene ganz nach den individuellen Bedürfnissen.

Dank seines speziellen Fließund Benetzungsverhaltens versorgt Fluor Protector Gel auch schwer erreichbare Risikostellen mit den schützenden Komponenten. Die reduzierte

Schaumbildung erleichtert das Verteilen und erhöht die Bereitschaft, direkt nach der Anwendung nicht zu spülen. So erhalten die Inhaltsstoffe die Möglichkeit, ihre Schutzwirkung effektiver zu entfalten. Der angenehm leichte Mintgeschmack und spürbar glatte Zähne nach der Pflege mit Fluor Protector Gel sorgen für ein angenehmes Mundgefühl. Fluor Protec-

tor Gel ist ab sofort erhält-

lich.

Fluor Protector G
To strengthen the teeth
Zum Stärken der Zär

KN Adresse

Ivoclar Vivadent GmbH Postfach 11 52 73471 Ellwangen, Jagst Tel.: 0 79 61/8 89-0 E-Mail: info@ivoclarvivadent.de www.ivoclarvivadent.de

Weitere Informationen finder Sie auf www.zwp-online.info

Präzise und vielseitig einsetzbar

GALILEOS mit Gesicht. Auf dem internationalen Kongress der Kieferorthopäden in Sydney wurde die weltweit erste Präzisionsstudie für integrierte Gesichtsscanner vorgestellt.

Zum WFO-Kongress in Sydney haben Wissenschaftler der Universität Köln* eine erste Studie zur Genauigkeit eines integrierten Gesichtsscanners (IFS = Integrated Face Scanner) vorgestellt. Die Integration in GALILEOS bietet dabei mehrere Vorteile: Wie erwartet ist die mögliche Präzision der Überlagerung von DVT-Röntgendaten und IFS-Daten außerordentlich hoch. Darüber hinaus ist der Workflow im Vergleich zum Import eines separat gewonnenen 3-D-Gesichtsscans sehr viel einfacher.

Dr. Mitra Saffar, Mitarbeiterin von Professor Braumann an der Kölner Poliklinik für Kieferorthopädie, hat die Präzision des Verfahrens untersucht und unter dem Titel "Validation of CBCT and simultaneous textured skin surface measurement" veröffentlicht. Danach ermöglicht die gleichzeitige Aufnahme von Gesichtsoberfläche und 3-D-Röntgenscan eine Überlagerung der Daten mit einer Genauigkeit von im Mittel unter einem Millimeter. Des Weiteren zeigten erste Untersuchungen, dass mit Lasermessverfahren generierte Oberflächenbilder ungeeignet sind. Sie besitzen – je nach Messprinzip-entweder nicht die geforderte Präzision oder verbieten sich aufgrund unkontrollierter Patientenbewegungen während des Röntgenscans, die möglicherweise durch die Blendwirkung der Laserstrahlung ausgelöst werden. Eine weitere Erkenntnis der Studie war, dass Gesichtsscanner für die Anwendung im Bereich der Kieferorthopädie ein großes Field of View benötigen: lateral bis zu den Gehörgängen und frontal vom Stirnansatz bis hinter die Kinnspitze.

Derzeit wird untersucht, für welche weitergehenden Applikationen der Gesichtsscanner in Zukunft eingesetzt werden kann. So wird z. B. die reproduzierbare Beleuchtungssituation mit definierter Lichtgebung eine präzise Analyse der Weichteilproportionen erlauben. Die inTextur und Farbgebung naturgetreue Darstellung sowie die detaillierte Vermessung der Oberfläche des Gesichtes sind dafür die Basis. Außerdem können die zugänglichen Partien der intraoralen Schleimhaut sowie die Farbe und Transluzenz der Frontzähne naturgetreu wiedergegeben werden.

Auch für die Anwendung in der Mund-, Kiefer- und plastischen Gesichtschirurgie eignet sich der integrierte Gesichtsscanner besonders gut. Erste Untersuchungen von Dr. Lutz Ritter an der Universität Köln zeigen neue diagnostische Möglichkeiten, die bei Weitem noch nicht erforscht und ausgeschöpft sind.

Aus Anlass des 30-jährigen Bestehens ihres er-

folgreichen Doppelschutz-Konzepts ("morgens aronal, abends elmex") veranstaltet die GABA als Spezialist für orale Prävention

einen bundesweiten Wettbewerb

für (Fach-)Zahnarztpraxen.

Zahnarztteams, die daran teil-

nehmen wollen, werden gebe-

ten, die folgende Frage zu be-



GALILEOS mit integriertem Gesichtsscanner

Ein zusätzlicher Vorteil des integrierten GALILEOS Gesichtsscanners ist der Einsatz in der Patientenberatung. Patienten identifizieren sich mit der Abbildung ihres Ge-

sichts auf dem Bildschirm eher als mit einem zweidimensionalen Röntgenbild ohne Gesichtsscan. Aufgrund der dreidimensionalen Darstellung verstehen sie den Therapievorschlag deutlich schneller und im Beratungsgespräch wird eine signifikant höhere Therapieakzeptanz erzielt. Die Behandlungsvorzüge ohne visuelle Unterstützung lediglich in Worte zu fassen, ist dagegen deutlich schwieriger.

Sirona plant entsprechend seiner grundlegenden Produktphilosophie, den Gesichtsscanner auch als Nachrüstoption für bestehende GALILEOS-Geräte anzubieten.

*Poliklinik für Kieferorthopädie unter der Leitung von Univ.-Prof. Dr. B. Braumann; Interdisziplinäre Poliklinik für Orale Chirurgie und Implantologie, Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie unter der Leitung von Prof. Dr. Dr. J. E. Zöller.

KN Adresse

Sirona Dental Systems GmbH Fabrikstraße 31 64625 Bensheim Tel.: 0 62 51/16-0 Fax: 0 62 51/16-25 91 E-Mail: contact@sirona.de www.sirona.de

ZWP online Weitere Informationen finder Sie auf www.zwp-online.info

ANZEIGE

www.zwp-online.info

FINDEN STATI SUCHEN.

Das Nachrichten- und Fachportal für die gesamte Dentalbranche



30 Jahre und kariesfrei

GABA lobt Wettbewerb zum runden Geburtstag von aronal/elmex aus.



Die Vierte Deutsche Mundgesundheitsstudie (DMS IV, 2006) hat gezeigt: 99 % der Erwachsenen in Deutschland leiden oder litten bereits unter kariösen Defekten. Nur etwa 1 % der Erwachsenen verfügt über ein kariesfreies Gebiss.

antworten: Wie viele kariesfreie 30-jährige Patienten haben Sie in Ihrer Praxis? Schicken Sie die Antwort per Fax an die über ein kariesfreies Gebiss. GABA (0 76 21/9 07-4 99) und gewinnen Sie mit etwas Glück ein Fotoshooting für Ihre Praxis. Zusätzlich können Sie unter der angegebenen Faxnummer eines von 300 Probenpaketen mit elmex-Produkten kostenlos anfordern. Die Teilnahme am Gewinnspiel ist bis zum 30.06.2010 möglich, der Rechtsweg ist ausge-

KN Adresse

schlossen. 🖾

GABA GmbH Berner Weg 7 79539 Lörrach Tel.: 0 76 21/9 07-0 Fax: 0 76 21/9 07-4 99 E-Mail: info@gaba.com www.gaba-dent.de